

Titel 01 Vorarbeiten

01.1.0 Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Erfüllung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.
Strom und Wasser sowie Entsorgungseinrichtungen und dergleichen für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der entsprechenden Leistung vergütet.
Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen.
Die Benutzung eines evtl. vorhandenen Baustrom- und Wasseranschlusses muss mit dem vorhaltenden Bauunternehmer direkt vereinbart und abgerechnet werden.

psch. _____ €

01.2.0 Fassadenflächen einrüsten und vorhalten entsprechend den Bestimmungen und Vorschriften der Bau Berufsgenossenschaft. Mindestabstand ca. 35 cm, teilweise gestaffelt, für die Aufbringung einer einschaligen Wärmedämmbeschichtung und anschl. Klinkerarbeiten. Zur Gerüstbefestigung sind spezielle Ankerhülsen mit verlängerten Ringschrauben in ausreichender Länge zur Dämmschichtdicke einzusetzen. Nach Abschluss der Arbeiten verbleiben die Dübel in der Wand. Die Dübellöcher sind mit dauerelastischer Fugenmasse abzudichten und mit einer dazugehörenden Kunststoffkappe zu schließen.
Standdauer:

_____m² _____ €/m² _____ €

01.2.1 Verlängerung der Standdauer pro Woche.

_____m² _____ €/m² _____ €

01.3.0 Untergründe auf Tragfähigkeit prüfen, von Staub, losen sowie fremden Substanzen befreien, Mörtelreste abschlagen.

_____m² _____ €/m² _____ €

01.4.0 Untergrundtoleranzen und Fehlstellen von mehr als 20 mm mit Leichtunterputz aus Werk-Trockenmörtel, Mörtelgruppe P IIb nach DIN 18550, Teil 4 ausgleichen.

_____m² _____ €/m² _____ €

Übertrag _____ €

Leistungsverzeichnis

CASatherm
 Zulassungsnr.: Z-33.46-563
 Einzelpreis

Dämmsystem

Pos. Menge Gesamtpreis

Übertrag _____ €

01.5.0 Stark saugende Untergründe zur Reduzierung der Saugfähigkeit mit
CASatherm - Grundierungskonzentrat, 1 : 5 mit Wasser verdünnt,
 grundieren.
 _____m² _____ €/m² _____ €

01.6.0 Nicht tragfähige Putze sowie hohle Putzstellen abschlagen, entstauben
 und mit mineralischem Leicht-Unterputz P II b beputzen.
 _____m² _____ €/m² _____ €

01.7.0 Ausbau und Entsorgung der vorhandenen Fensterbänke.
 Materialart :
 Fensterbanktiefe :cm
 _____m _____ €/m _____ €

01.8.0 Vorhandenen Putz im Bereich der Fenster- Türleibungen abstemmen.
 Putzdicke : ca.cm
 Leibungtiefe :cm
 _____m _____ €/m _____ €

01.9.0 **Außenfensterbänke**
 Außenfensterbank mit unterseitiger Wasserrille fachgerecht verlegen.
 Bearbeitung: Vorderkante und beide Köpfe bis zum Klinkerriemchen
 gefast und poliert
 Material:
 Fensterbanktiefe:cm
 Gesteinsart :
 Oberfläche:
 Farbe:
 _____m _____ €/m _____ €

Summe Titel 01 _____ €

Titel 02 Dämmplatten anbringen

02.1.0 **CASatherm** Sockelprofil aus 1,2 mm dickem Aluminium als unterer Abschluss fluchtgerecht anbringen.
Dicke der **CASatherm**-Dämmplatten mm.
Befestigung: 3 Stück Nageldübel pro Meter.

_____m _____ €/m _____ €

02.2.0 **CASatherm** – Dämmplatten aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164, mit **CASatherm** KM-F Klebemörtel nach Werksvorschrift im Verband ansetzen. Auf exakte und ausreichende Bemörtelung der Platten, besonders im Randbereich, achten. Die Plattenstöße müssen frei von Kleber bleiben. Dicke der Platten an Fenster- und Türleibungen entsprechend anpassen. Keine Plattenfugen im Bereich von Öffnungsecken anordnen. Auf lot- und fluchtgerechte Verlegung achten. Druckfestigkeit nach DIN EN 826: > 300 kN/m² bei 10 % Stauchung. Zugfestigkeit der Dämmplatte senkrecht zur Plattenebene nach EN 160 > 200 kN/m², Wasseraufnahme der Dämmplatten bei langzeitigem Eintauchen nach EN 12087 < 0,7%. Die Mindestquerzugfestigkeit –geprüft in Anlehnung an DIN EN 1607- muss 0,30 N/mm² betragen. Anwendungstyp : WD Wärmedämmstoffe druckbelastbar Brandverhalten nach DIN 4102: Baustoffklasse B1 – schwer entflammbar Plattendicke:mm Plattendicke der Leibung:mm

_____m² _____ €/m² _____ €

02.2.1 Eventualposition :
Zulage: Brandbarriere Dämmstoffdicke > 100 mm
bei Dämmstoffdicken > 100 mm aus Brandschutzgründen, am Sturz über allen Gebäudeöffnungen, 200 mm hohen - die lichte Öffnung beidseitig 300 mm überspringenden - Streifen aus nicht brennbaren Mineralwolleplatten mit **CASatherm** KM-F Klebemörtel nach Werksvorschrift passgenau verkleben. Mörtel vor Weiterarbeit 48 Std. erhärten lassen
Plattenhöhe : 200 mm
Plattendicke :mm

_____m _____ €/m _____ €

Übertrag _____ €

Titel 03 Fugenarbeiten

03.1.0 An sämtlichen Übergängen zu Fenstern, Fensterbänken und anderen Bauteilen mit dem **CASAt^herm** Fugendichtband 15/4, (Kompriband), entsprechend der Fugenbreite ausbilden. Das selbstklebende Fugendichtband ist auf das angrenzende Bauteil zu kleben und nachfolgend die Dämmplatten dagegen zu stoßen. Die Riemchen sind über das Fugenband zu verlegen und mit einem Abstand von max. 3 mm vom angrenzenden Bauteil zu trennen.
 Farbe : grau / anthrazit

_____m _____ €/m _____ €

03.2.0 Dehnungsfugen bis mm breite ausbilden. Die Dämmschicht ist an dieser Stelle vollständig zu unterbrechen. Die lotrechten Ränder sind zur Fuge beiderseitig gerade abzuschließen. Die Fuge ist mit Neopren Schaumstoffschnur entsprechend der Fugenbreite auszufüllen und fachgerecht mit plasto-elastischer Fugenvergussmasse, z.B. Silikon-Kautschuk, abzudichten.

_____m _____ €/m _____ €

Summe Titel 03 _____ €

Pos. Menge Einzelpreis Gesamtpreis

Titel 4 Riemchenarbeiten

04.1.0 Riemchen
 Fachgerechtes Verlegen der keramischen Klinkerriemchen mit **CASatherm** - Klebemörtel auf der **CASatherm** - Dämmplatte. In kleinen Teilbereichen im kombinierten Verfahren „Floating-Buttering“, gemäß DIN 18157, Teil 1 Ziffer 7.3.3 ansetzen. Die vollflächige Verklebung der keramischen Bekleidung ist sicherzustellen.
 Maximale Wasseraufnahme der Riemchen 25,0 Vol. %
 Verbandart : Wilder Verband /
 Gewählt: Klinker-Riemchen:
 Farbe:
 Format: DF 240 x 52 x mm
 NF 240 x 71 x mm
 RF 250 x 65 x mm
 WDF 210 x 65 x mm
 Verbandart : Wilder Verband
 Fugenbreite: ca. 10 - 12 mm
 Format :
 Riemchendicke :

_____m² _____ €/m² _____ €

04.1.1 Zulage zu Position 04.1.0 : Eckausbildung
 Winkelriemchen an Außenecken und Leibungen fachgerecht ansetzen.
 Fabrikat und Farbton wie Pos. 04.1.0

_____m _____ €/m _____ €

04.1.2 Zulage zu Position 04.1.0 : Sturzausbildung
 Sturzausbildung mit Winkelriemchen im Grenadierverband fachgerecht ansetzen.
 Fabrikat und Farbton wie Pos. 04.1.0

_____m _____ €/m _____ €

04.1.3 Zulage zu Position 04.1.0: Gestaltungselement
 für Gestaltungselement (Rollsicht, Ornamente) nach Anweisung der Bauleitung ansetzen.
 Fabrikat und Farbton wie Pos. 04.1.0

_____m _____ €/m _____ €

04.1.4 Zulage zu Position 04.1.0: Rundfenster
 Anlegen und Herstellen von Rundfenster Ø m, mit einer bündigen Rollsicht mit Winkelriemchen liefern und herstellen.
 Fabrikat und Farbton wie Pos. 04.1.0

_____Stk. _____ €/Stk. _____ €

Übertrag _____ €

Pos. Menge Gesamtpreis

Übertrag _____ €

04.2.0 nachträgliche Verfugung der Position 04.1.0 mit Wasserabweisendem **CASAt^herm** FM Fugmörtel liefern und herstellen.
Die Verblendfläche ist nach ausreichender Austrocknung gründlich vorzunässen, ggf. mit einem geeigneten Steinreiniger zu reinigen und mit klarem Wasser nachzuspülen.
Eventuelle Nachreinigungen bei fertiger Verfugung sind ausschließlich mit geeigneten Steinreinigern durchzuführen.
Farbe:
Fugentiefe:
(bündig / mm zurückgesetzt)

_____m² _____€/m² _____ €

Summe Titel 04 ===== €

Titel 05 Zusatzarbeiten

05.1.0 Anfallenden Bauschutt in Container verladen und gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

_____m³ _____ €/m³ _____ €

05.2.0 Stundenlohnarbeiten für Helfer
 Vergütung nach dieser Position erfolgt nur in Ausnahmefällen nach ausdrücklicher vorheriger Anordnung der Bauleitung, wenn die Abrechnung unvorhergesehener Arbeiten nach Leistung und Einheitspreis nicht möglich ist. Im Preis enthalten sind alle Zusatz- und Nebenkosten, wie Auslösung, Fahrtkosten, Überstundenzusätze etc. Tagelohnzettel, die nicht vom Bauleiter unterschriftlich anerkannt sind, werden bei der Abrechnung nicht berücksichtigt.

_____h _____ €/h _____ €

05.2.1 Stundenabrechnung für Facharbeiter wie in POS 05.2.0 beschrieben, als Zulage.

_____h _____ €/h _____ €

05.2.2 Stundenabrechnung für Vorarbeiter wie in POS 05.2.0 beschrieben, als Zulage.

_____h _____ €/h _____ €

Summe Titel 05 _____ €

Pos. Menge Einzelpreis Gesamtpreis

Titelzusammenstellung:

Summe Titel 01	Vorarbeiten	_____	€
Summe Titel 02	Dämmplatten anbringen	_____	€
Summe Titel 03	Fugenarbeiten	_____	€
Summe Titel 04	Riemchenarbeiten	_____	€
Summe Titel 05	Zusatzarbeiten	_____	€

Gesamtwert		_____	€
+ 19 % MWSt		_____	€
Angebotssumme		=====	€

Ort, Datum

(rechtsverbindliche Unterschrift)